

Lehrmittel-Steckbrief

Kompetenzbilder Kindergarten



Die neun entwicklungsorientierten Zugänge enthalten 88 Kompetenzen. Diese sind mit allen Bereichen vom Lehrplan21 verbunden. Wenn Sie mit den 88 Kompetenzbildern arbeiten, decken Sie den gesamten Lehrplan ab. Das ist spitzenmässig!

Die Kompetenzbilder veranschaulichen mit neun Blumen und ihren total 88 Blütenblättern die entwicklungsorientierten Zugänge und die jeweils mit ihnen verknüpften Fachbereiche im 1. Zyklus des Lehrplans. Sie sind für die Kinder im Kindergarten schnell verständlich, unterstützen bei Gesprächen mit fremdsprachigen Eltern oder dienen als ideales Arbeitsinstrument.

Fach	Überfachliche Kompetenzen
Kompetenzbereich/e	Personale, soziale und methodische Kompetenzen
Stufe	1. Zyklus, Kindergarten
Verlag	Ara
Erscheinungsjahr	2023
Status	Durch die AG Lehrmittel empfohlen

Lehrwerksteile	SuS	LP	digital/print
Kartenset Kompetenzbilder		X	print

Kosten Erstanschaffung Lehrperson	Jährliche Folgekosten Lehrperson	Kosten Erstanschaffung pro SuS	Jährliche Folgekosten pro SuS
54.50	-	-	-

Gilt von der Arbeitsgruppe Lehrmittel als empfohlen (basierend auf dem [ILZ-Spector](#)), weil:

Förderung der Kompetenzentwicklung:	die Kompetenzkarten klar den Kompetenzaufbau unterstützen und diesen auch sichtbar machen.
Unterstützung des eigenständigen Lernens:	die Kompetenzen aus dem Lehrplan 21 durch die Visualisierung auch für die SuS verständlich sind.
Vielfältige und aktivierende Aufgaben:	die Heterogenität der Kinder im Fokus steht. Die Kompetenzkarten können sehr vielseitig und individuell eingesetzt werden.
Sachgerechte Aufbereitung der Inhalte:	der Kompetenzaufbau im Vordergrund steht. Inhalte werden schrittweise aufgebaut und der Lernprozess für das Kind ersichtlich.
Verständliche Sprache:	die Kompetenzkarten durch die Visualisierung der jeweiligen Kompetenzen dem Kindergarteniveau entsprechen. Ansonsten sind die Texte auf die Lehrperson ausgerichtet und für die Bewertung nicht relevant.
Gestaltung des Lernprozesses	die Kompetenzen auf den Karten visuell dargestellt, damit auch die SuS und fremdsprachige Eltern die Lerninhalte verstehen können.
Einbezug neuer Medien:	es zusätzlich zu den Kompetenzkarten eine Software gibt, mit welcher die LP ihre Beobachtungen strukturiert und übersichtlich festhalten kann.
Unterstützung der Lehrperson:	die Kompetenzkarten der Lehrperson hilft, einen besseren Überblick über den Lehrplan 21 zu haben und die Inhalte im Unterricht gezielt zu bearbeiten.
Vielseitige Einsetzbarkeit:	die Kompetenzkarten sehr vielseitig und individuell einsetzbar sind.
Diagnose- und Beurteilungsinstrumente:	unterstützt sowohl die Selbst- als auch die Fremdbewertung. Auf die altersgerechte Selbsteinschätzung der SuS wird viel Wert gelegt.